

## 8.2. Unterrichtsplanungen für die Kurseinheiten im Schuljahr 2005/06

<b>1. Tag</b>				
<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Begrüßung	Sitzkreis	-	5'	-
Wann und warum lernt der Mensch? Über den Einsatz von Lerntechniken. Lernen macht Freude!	Sitzkreis LS-Gespräch: Schüler nennen Beispiele Plakat erstellen	Plakat mit vorgeschriebenem Text: „Wir wollen lernen, weil..“, Stifte	15'	-
Persönlicher Fragebogen zur Selbsteinschätzung	Einzelarbeit am Arbeitsplatz (von mir abgesammelt und ausgewertet, Original an Schüler zurück)	Fragebogen	10'	-
Auch Lehrer müssen lernen: Namen der Schüler	Einzelarbeit: Erstellung von Namenskärtchen mit Bild (Lerntechnik Imagery)	Kärtchen in Schülerstärke zum nachherigen Folieren und Anstecken mit Sicherheitsnadel	15'	-
Übergang zur Heftführung: Man lernt aus Büchern, von Filmen, aus Erfahrungen, .... → Heftführung	Sitzkreis, LS-Gespräch	-	5'	-
Was ist für Heftführung wichtig?	Schüler zeigen sich ihre Heft, indem sie diese auf den Tischen ausbreiten und herumgehen. Besprechen der Vor- und Nachteile.	SÜ- und HÜ-Hefte der Schüler	10'	-
	Lehrerpräsentation TÜV im Sitzkreis: Besprechung aller Punkte, Vorschlag: zu Hause über dem Arbeitsplatz aufhängen.	Arbeitsblatt TÜV	10'	TÜV-Punkte mit Klassenlehrern aushandeln
Konzentrationsübung	Einzelarbeit Arbeitsblatt am Schülertisch Vergleich mit Partner	Arbeitsblatt Memory 1	5'	-
<b>2. Tag</b>				

Inhalt	Methode	Unterrichtsmittel	Zeit	noch offen
Führung des Aufgabenhefts	Kleingruppen: 3-4, an den Tischen Bearbeitung von Arbeitsblatt „unordentliches Aufgabenheft“ Gruppen notieren 3 Punkte warum man so kein Aufgabenheft führen sollte und drei Verbesserungsvorschläge. Diese werden von Schülern an der Tafel befestigt und eventuell noch besprochen. Aus den Vorschlägen wird von mir ein gemeinsames Übersichtsblatt für nächste Stunde vorbereitet.	Arbeitsblätter Karten in 2 Farben (+/-) Magnetsteine zum Anheften an Tafel	15'	Mit Klassenlehrern zu besprechen, ob es besondere Wünsche gibt
Konzentrationsübung	Memory 2	Arbeitsblatt	5'	
Mein Arbeitsplatz	<ol style="list-style-type: none"> <li>Vorbereiteter „Arbeitsblatt“ wird den Kindern gezeigt. Es wird in 4er Gruppen diskutiert, was lernfördernd ist und was nicht. Notiz auf Folie. Anschließend kann jede Gruppe etwas dazu sagen.</li> <li>Mein Schreibtisch ist ein Wohlfühlplatz: Gestaltung des Arbeitsplatzes (im Sitzkreis)</li> <li>Störungen am Arbeitsplatz: Partnerarbeit Es werden Störungskärtchen erstellt  Diese werden dann an der Tafel geordnet nach den Kriterien: unvermeidbar, schwer vermeidbar und vermeidbar sortiert</li> <li>Wie vermeide ich Störungen? (Sitzkreis) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erinnerungszettel</li> <li>- „Bitte nicht Stören“-Schild</li> </ul> </li> </ol> <p>→ Ausprobieren bis zum nächsten Mal!!!</p>	Kopiervorlage: „unaufgeräumter Schreibtisch“ wasserlösliche Stifte  Checkliste für meinen Arbeitsplatz zum selber ergänzen, zu Hause über dem Schreibtisch aufhängen  Störungskärtchen (3 pro Schüler)  Magnete  Kopiervorlagen	15'  10'  10'  10'  5'	Arbeitsblatt folieren
Überleitung zum Thema HÜ	Arbeitsauftrag bis zum nächsten Mal: Erstellen eines Wochenzeitplans	Arbeitsvorlage austeilen	5'	

### 3. Tag

<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Einstieg: Was für Erfahrungen habt ihr mit den Methoden der letzten Stunde gehabt?	Sitzkreis: gemeinsamer Austausch	-	10'	
Hausaufgaben und Zeiteinteilung	1. Absammeln der ausgefüllten Zeitpläne von vergangener Woche. „Wie ist es euch damit gegangen? Hat sich etwas für euch verändert?“ (wird für Vergleich eine Woche später von mir kopiert)	-	5'	Auswertung von mir
	2. Kleingruppen: Wie sollen Hausaufgaben gemacht werden? (Arbeitsblatt zum Ankreuzen)	Arbeitsblatt in Schülerstärke	10'	
	3. gemeinsames Vergleichen der Ergebnisse und Diskussion	-	10'	
	4. Musik während der HÜ – ein Experiment Einzelarbeit ⇒ jeder lernt anders! Besprechung des Erlebten.	Kassettenrekorder mit CD Arbeitsblatt mit Aufgaben für Schüler	25'	
	5. Sitzkreis: Trainingsplan zur Erklimmung der Hausaufgabenleiter gemeinsam besprechen.	Arbeitsblatt: Trainingsplan	10'	
Zeiteinteilung	1. Wieder als Aufgabe: Ausfüllen des Wochenzeitplans: diesmal mit Einbau von Übungsphasen in E (jeden Tag 5 – 10 Vokabeln wiederholen), D (jeden Tag lesen, egal was) und M (1X1-Reihen und „In-Sätzchen“ üben) 2. Checkliste für den nächsten Tag	Wochenzeitplan	5'	

#### 4. Tag

Inhalt	Methode	Unterrichtsmittel	Zeit	noch offen
Einstieg: Wie ist es gelungen Übungsphasen in den Zeitplan der Woche einzubauen	Gemeinsamer Austausch, Absammeln der „persönlichen Zeitpläne“	-	10'	-
Lernen mit Musik	Austeilen der Einzelergebnisse Besprechung des Klassenergebnisses mit den Schülern Eintragen des Ergebnisses durch die Schüler	-	5'	-
Hausaufgabentipps: ein zweites Arbeitsblatt	6. Welcher Hausaufgabentipp ist für dich am wichtigsten? Nenne zwei Gründe, warum dir dies wichtig ist, aber auch zwei Gründe, warum es schwer sein kann dies umzusetzen. (Einzelarbeit)  7. Murrengruppen: Austausch der Ergebnisse,  8. Jede Gruppe präsentiert einen „Fall“	Arbeitsblatt: Hausaufgabentipps	10'  5'  10'	-
Welche Lerntypen gibt es?	Lehrerinformation/Einleitung		5'	-
Einstiegstest: Selbsteinschätzung	Einzelarbeit, absammeln	Test-Blatt	5'	-
Experiment zum „Sehen“, „Schreiben/Handeln“, „Lesen“, „Hören“	Einzelarbeit  1. Sehen  2. Schreiben/Handeln  3. Lesen  4. Hören  ➔ Absammeln des Arbeitsblattes zur Vorbereitung der Auswertung	5 Bilder und 5 Gegenstände  3 Bilder, 3 Gegenstände, 4 geschriebene Begriffe  10 geschriebene Begriffe zum leise Lesen  10 Begriffe werden vorgelesen	25'	-

## 5. Tag

<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Einstieg: Wiederholung letzte Stunde	gemeinsames Erinnern	-	5'	-
Auswertung des Experiments zu den Lerntypen	1. Austeilen der Einzelergebnisse und des Arbeitsblattes „Lernviereck“	Arbeitsblatt „Lernviereck“ + Lehrerfolie	5'	-
	2. Einzelarbeit: Eintragen der individuellen Ergebnisse	-	5'	
	3. Lehrer sammelt die Ergebnisse der Schüler auf einem Klassenplakat, dieses wird in der Klasse aufgehängt	Klassenplakat, rote und grüne Klebepunkte	10'	
Auswertung des Einstiegstests	9. Austeilen des Einstiegstests, Schüler sollen ihre Punkte berechnen	Einstiegstest	10'	-
	10. Vergleich: Ergebnisse aus Einstiegstest und Lerntypentest  → individuelles Fazit		5'	
Mehrkanaliges Lernen	Lehrervortrag	Folie	5'	-
	Merkblätter für Schüler: Mit vielen Sinnen lernen,..	Merkblätter	5'	

## 6. Tag

<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Einstieg: Wiederholung der Ergebnisse der letzten Stunde			5'	
Zehn Werkzeuge für die Lernwerkstatt	Gemeinsames Besprechen von Lernregeln	Arbeitsblatt „Lernviereck“	10'	-
Übung: Lernen für Tests	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auftrag an Schüler: Sie sollen sich für einen Test vorbereiten. Der zu lernende Text liegt vor (ca. 1/2 Seite und von Kollegen aus BIUK bzw. GWK vorgeschlagen). Es ist jedem selbst überlassen, wie er lernen möchte. Verweis auf verschiedene Lernwege und Versuchsergebnisse.</li> <li>2. Testdurchführung und Austauschen der Tests</li> <li>3. Auswertung durch Sitznachbar</li> </ol>	Text	20'	Aufgabenstellung
		Fragebogen	10'	
Effektiv Üben: ein Experiment	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 6 Wörter merken in 30 Sekunden (Zwischenübung)</li> <li>2. 24 Wörter merken in 120 Sekunden</li> </ol> Anschließend Diskussion der Ergebnisse  → Lernstoff in kleinen Häppchen ist effektiver	Ergebnisblatt	25'	-
Feed-back-Runde	Einzel-Feed-back	Feed-back-Bogen	5'	-

## 7. Tag

<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Einstieg: Wiederholung der Ergebnisse der letzten Stunde Anknüpfen an Ergebnisse des letzten Testergebnisses	Schüler-Lehrer-Gespräch	-	15'	
Effektives Üben und die Bedeutung von Pausen	1) Rechenaufgaben-Test: 2x50 Rechnungen, einmal ohne und einmal mit Pausen in der gleichen Zeit lösen(Einzelarbeit). 2) Besprechung der und Schlussfolgerungen aus den Ergebnissen.(Schüler-Lehrer-Gespräch)	Arbeitsblatt Rechenaufgaben-Test  -	30'	-
Wie behalte ich besser? Wie übe ich optimal?	Theorie-Input mit Arbeitsblättern und Lehrerausführungen  Diskussion mit Schülerinnen und Schülern	2x Merkblätter	30'	-

## 8. Tag

<b>Inhalt</b>	<b>Methode</b>	<b>Unterrichtsmittel</b>	<b>Zeit</b>	<b>noch offen</b>
Einstieg zu Lesetechniken	Schüler-Lehrer-Gespräch: Erinnerung an vorangegangene Übungen, Lernen für Tests SA, etc.	-	15'	
Erarbeiten wichtiger Inhalte aus einem Lesetext	3) Schwierigeren und umfangreichen Text zum Thema „Entenarten“ lesen und so bearbeiten, dass ein Nachfolgender Test beantwortet werden kann(Einzelarbeit). 4) Entenrätsel: Kreuzworträtsel (Einzelarbeit) 5) Gemeinsame Lösung des Rätsels	Arbeitsblatt Lesetext  Aufgabenblatt Overhead-Folie	40'	-
Die Fünf-Gang-Lesetechnik	Theorie-Input mit Arbeitsblatt: Schüler müssen Arbeitsschritte in Reihenfolge ordnen	Arbeitsblatt, Schere, Klebstoff	15'	-
Eventuell noch: Übung: Texte überfliegen und Überschriften finden → Schlüsselworte bestimmen	Arbeitsauftrag an Kleingruppen (2 – 3)	Aufgabenblätter	(15' – 30')	-
Abschluss	Lehrer-Schüler-Gespräch	-	5'	